

## M Ü N D L I C H E   A N F R A G E

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
Michael Schmelich

**Stadtrat am: 03.09.2015**

### **Gegenstand:**

Einsparungspotenziale durch den Vollzug der Haushaltssperre

### **Fragen:**

Welche tatsächlichen Einsparungspotenziale (in EURO) erhofft der Beigeordnete für Finanzen durch den Vollzug der Haushaltssperre gemäß § 30 der Sächsischen Kommunalhaushaltsverordnung zu erschließen, vor allem solche, die nicht nur eine Verschiebung haushaltswirksamer Ausgabe auf einen späteren Zeitpunkt bedeuten?

### **Nachfrage:**

Welche Vorschläge wird der Beigeordnete für Finanzen dem Stadtrat unterbreiten, um die von ihm prognostizierten Haushaltsdefizite für 2016 auszugleichen?

### **Nachfrage:**

„Herr Vorjohann, Sie sind jetzt ein bisschen dem Ritus, der in diesem Rat vorherrscht, dass man nämlich die Fragen vorher einreicht, haben Sie jetzt meine Nachfrage, die ich noch nicht gestellt habe, beantwortet. Aber meine Frage, die ich gestellt habe, die haben Sie immer noch nicht beantwortet, nämlich ganz konkret, wir reden über die Haushaltssperre, Haushaltsverfügung und da habe ich gefragt, welche Effekte, welche Einsparungspotenziale Sie sich ganz konkret, auch vor dem Hintergrund dieses prognostizierten Defizits von 28,3 Mio. Euro, durch diese Haushaltssperre sich in Euro erhoffen.“

### **Nachfrage:**

„Bis wann denken Sie denn, wird diese Haushaltsverfügung Gültigkeit haben, um genau auf diese Rechnung zu kommen, die Sie gerade angestellt haben?“